

Hiermit melde ich mich zum Symposium „Brennpunkt Ballungsraum“ am 27. Oktober 2011 in Stuttgart an.

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen und per Post oder per Fax an 0711 32732-127 senden. Anmeldeschluss ist der 20. Oktober 2011.

Name, Vorname
Name, Vorname (Begleitperson)
Firma
Straße
PLZ, Ort
E-Mail

**Impulse für den Wohnungsbau
in Baden-Württemberg**
c/o Industrieverband Steine und Erden
Baden-Württemberg e. V.
Gerhard-Koch-Straße 2+4
73760 Ostfildern

Veranstaltungsort

Haus der Architekten
Danneckerstraße 54
70182 Stuttgart
www.akbw.de/kontakt/anfahrt.html

Organisation

**Impulse für den Wohnungsbau
in Baden-Württemberg**
c/o Industrieverband Steine und Erden
Baden-Württemberg e. V.
Gerhard-Koch-Straße 2+4
73760 Ostfildern

Ansprechpartnerin
Dipl.-Soz. Wiss. Dipl.-Journ. Sabine Keller
Tel. 0711 32732-124
Fax 0711 32732-127
keller@iste.de

Veranstalter

Architektenkammer Baden-Württemberg
Bauwirtschaft Baden-Württemberg e. V.
Beton Marketing Süd GmbH
Bundesverband der Deutschen Ziegelindustrie e. V.
Bundesverband Kalksandsteinindustrie e. V.
Deutsche Gesellschaft für Mauerwerksbau e. V.
Deutscher Mieterbund Baden-Württemberg e. V.
Fachverband Beton- und Fertigteilwerke Baden-Württemberg e. V.
Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt
Industrieverband Steine und Erden Baden-Württemberg e. V.
Landesverband Freier Immobilien- und Wohnungsunternehmen
Baden-Württemberg e. V.
Verein Süddeutscher Kalksandsteinwerke e. V.

**Symposium Wohnungsbau
27. Oktober 2011**

**Brennpunkt Ballungsraum –
Impulse für den Wohnungsbau
in Baden-Württemberg**



Brennpunkt Ballungsraum – Impulse für den Wohnungsbau in Baden-Württemberg

Nicht eine drastische Reduzierung, wie es das Statistische Landesamt empfiehlt, sondern eine Verdoppelung des Wohnungsneubaus ist nötig.

In Groß- und Universitätsstädten fehlt schon heute bezahlbarer Wohnraum und das wird auch in Zukunft so bleiben:

- Baden-Württemberg ist weiterhin Zuzugsland
- Die Zahl der Haushalte wird weiter steigen
- Die verfügbaren Wohnungen entsprechen nicht den Anforderungen. Es fehlt an energieeffizienten Neubauten und an altersgerechtem und barrierefreiem Wohnraum.

Geht der Wohnungsbau weiter zurück, steigen die Mieten. Vor allem junge Familien, Senioren und gering verdienende Menschen werden von diesem Wohnungsmangel betroffen sein.

Der Mietwohnungsneubau fördert eine sozial ausgewogene Stadtentwicklung. Politik und Gesellschaft stehen vor wichtigen Aufgaben.

- Wie viele Wohnungen müssen in den kommenden Jahren neu gebaut werden, damit ausreichend bezahlbarer und geeigneter Wohnraum zur Verfügung steht?
- Welche Handlungsmöglichkeiten hat die Politik, um das „Grundbedürfnis Wohnen“ in Zukunft sicherzustellen?

Über diese Fragen werden Vertreter aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft diskutieren.

Wir laden Sie herzlich zu diesem Symposium ein.

Die Aktion „Impulse für den Wohnungsbau“ ist ein breites Bündnis von Vertretern der Bau- und Immobilienwirtschaft, Arbeitnehmern und Mietern aus Baden-Württemberg. Gemeinsames Ziel ist es, für bessere politische Rahmenbedingungen im Wohnungsbau zu werben.

www.impulse-fuer-den-wohnungsbau.de

Programm

10.00 Uhr

Beginn der Veranstaltung

Begrüßung

Jochen Bayer, Bayer Baustoffwerke, Esslingen
Sprecher der Aktionsgemeinschaft „Impulse für den Wohnungsbau in Baden-Württemberg“

Wohnungspolitik der Landesregierung

Dr. Nils Schmid MdL
Minister für Finanzen und Wirtschaft

**Brennpunkt Ballungsraum:
Wohnungsbedarf in Baden-Württemberg**
Matthias Günther, Pestel-Institut, Hannover

Nachgefragt bei Minister Dr. Nils Schmid

Lösungsansätze für den Wohnungsbedarf in Groß- und Universitätsstädten

**Podiumsdiskussion
Bezahlbarer Wohnraum in Ballungsgebieten:
Ideen und Strategien**

Jochen Bayer

Bayer Baustoffwerke, Sprecher „Impulse für den Wohnungsbau“

Beate Böhlen MdL

wohnungspolitische Sprecherin Fraktion Bündnis 90 / Grüne

Dr. Friedrich Bullinger MdL

stellvertretender Fraktionsvorsitzender der FDP

Udo Casper

Landesgeschäftsführer Mieterbund Baden-Württemberg

Klaus Maier MdL

finanzpolitischer Sprecher der SPD-Fraktion

Tobias Wald MdL

wohnungspolitischer Sprecher der CDU-Fraktion

Moderation: Thomas Durchdenwald,
Ressortleiter „Lokales / Region“ bei der Stuttgarter Zeitung

12.00 Uhr

Get together mit Imbiss



Fotograf: Manfred Zentsch